

Bericht des Ersten Bürgermeisters Florian Schmid

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der letzten Sitzung des Marktgemeinderates Weitnau haben wir Gemeinderat Daniel Socher, der aus der Gemeinde wegzieht, offiziell verabschiedet. Wir alle danken ihm für seine Arbeit im Gremium. Für ihn rückte Frau Christine Friedlein für die Freie Wählerschaft Wengen-Kleinweiler (FWG WK) in den Marktgemeinderat nach.

Das Thema Abwasserbeseitigung, das in der letzten Zeit schon in vielen Sitzungen behandelt wurde, hat uns erneut beschäftigt. Mit einer Gegenstimme hat der Marktgemeinderat nach erneuter Beratung den Beschluss zum Anschluss- und Benutzungszwang der Betroffenen entlang der Kanaltrasse Hellengerst-Weitnau endgültig entschieden. Der Marktgemeinderat erteilte einem Betroffenen in der Sitzung das Wort. Bei der Entscheidung wurden die klare Rechtslage, unsere Satzung und der Gleichbehandlungsansatz gegenüber allen Gebührenzahlern beachtet.

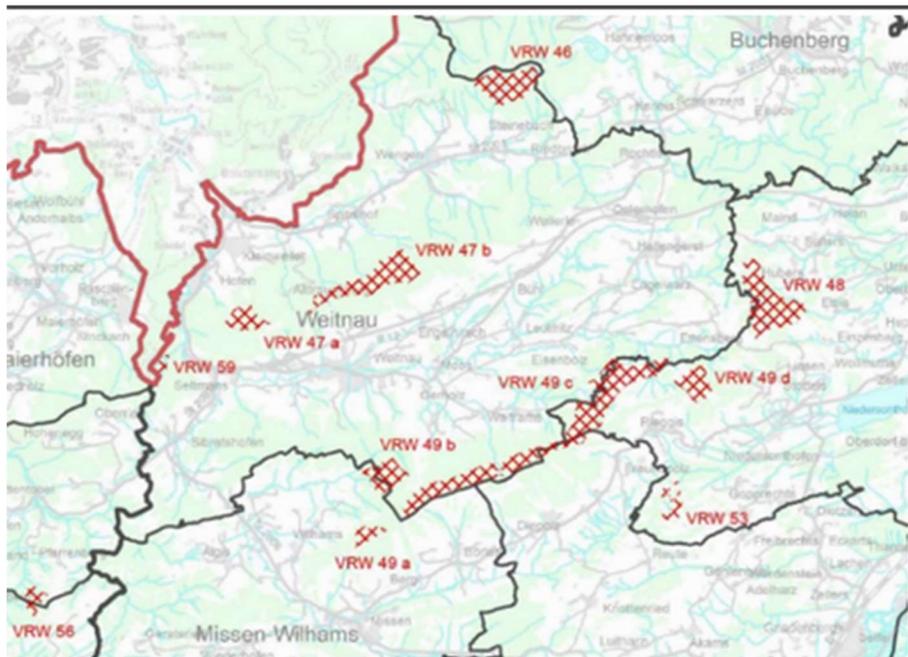
Die Auftragsvergabe für den bereits beschlossenen Umbau der Heizungsanlage im Dorfsaal Sibratshofen ist erfolgt. Das Angebot des wirtschaftlichsten Anbieters in Höhe von 32.000 Euro wurde nach Empfehlung des Bauausschusses angenommen. Hiervon in Abzug zu bringen ist die beantragte BAFA-Förderung in Höhe von 35%.

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat den Antrag auf Normenkontrolle gegen den Bebauungsplan Nahwärme Sibratshofen-Seltmans vollumfänglich abgelehnt. Mit dem Verfahren wurde auf Antrag der Klagepartei geprüft, ob durch die Gemeinde Fehler im Verfahren gemacht wurden, welche die Rechtswirksamkeit des Bebauungsplanes in Frage stellen. Das Verfahren hat klar gemacht, dass Verwaltung und Marktgemeinderat korrekt gearbeitet haben und alle Vorschriften beachtet wurden. Das Gremium dankte dem Bauamtsleiter Michael Rist für seine sehr gute Arbeit in dieser Angelegenheit.

Zur Vergabe der Ehrenamtskarte hat der Marktgemeinderat ein Auswahlgremium mit Gemeinderäten aus allen Ortsteilen gebildet, um die Verteilung der Ehrenamtskarten an verdiente Gemeindeglieder zu organisieren.

Der Entwurf des Regionalen Planungsverbandes Allgäu zu Vorrangflächen für Windkraftanlagen in unserer Gemeinde wird in der Sitzung am 13.03.2025 von uns behandelt. Wir sind zu einer offiziellen Rückmeldung aufgerufen.

Leider haben viele Bürgerinnen und Bürger hiervon noch keine Kenntnis. Hierzu ein Kartenauszug für unsere Gemeinde zu Ihrer Information.



Die geplanten Vorrangflächen für Windkraftanlagen sind in der Karte nummeriert und rot staffiert gekennzeichnet.

Nach meiner Meinung ist diese Planung zu verhindern, da die besonderen Gegebenheiten der Marktgemeinde Weitnau überhaupt nicht berücksichtigt werden. Auch ist die Verteilung der Flächen im Planungsgebiet nach meiner Beurteilung sowohl ungerecht als auch unüberlegt.

Mit herzlichen Grüßen

Florian Schmid

Erster Bürgermeister

Marktgemeinde Weitnau